



Foto: Michael Dörner Künstlerin: Laura Polimeni

SPEZIALISIERUNG IM INTERDISZIPLINÄREN RAUM

Der Masterstudiengang Arts and Community (M.A./M.F.A) qualifiziert für künstlerische Projekte in sozialen Zusammenhängen. Mit seiner interdisziplinären Ausrichtung führt er entsprechend des vorausgehenden Studiums zum Abschluss Master of Arts oder Master of Fine Arts. Das Studium kann in einem Jahr in Vollzeit oder in Teilzeit in zwei Jahren absolviert werden. Der Abschluss Master of Arts fokussiert künstlerisch therapeutische oder künstlerisch pädagogische Projekte in sozialen und klinischen Praxisfeldern. Der zweite Schwerpunkt mit dem Studienziel Master of Fine Arts konzentriert sich auf künstlerisch-forschende Interventionen in öffentlichen und institutionellen Räumen.

Im Kern des Studiums steht ein Projekt, innerhalb dessen eine sozial und gesellschaftlich relevante Fragestellung aus künstlerischer und wissenschaftlicher Perspektive verfolgt wird. Das Projekt wird von den Studierenden eigenständig geplant, durchgeführt und evaluiert. Auf diese Weise entwickeln die Studierenden ihre individuellen und sozial innovativen Fähigkeiten und erweitern ihr künstlerisch-wissenschaftliches Profil. Begleitende Seminare zu Wissenschaftstheorie und Forschungsmethoden verorten die gewählten Fragestellungen in der aktuellen Forschungslandschaft. Zentrale Studienelemente sind Projektmanagement, Supervision und Kuration, die durch zielgruppenorientierte Inhalte ergänzt werden. Kolloquien sowie eine enge Betreuung durch Mentor*innen gewährleisten eine fundierte Reflexion und den Austausch in der Peer-Group.

PERSPEKTIVEN DES STUDIUMS

Beide Abschlüsse befähigen zur innovativen Umsetzung und Evaluation von Projekten in verschiedenen sozialen Praxisfeldern. Der Abschluss Master of Arts qualifiziert für die Arbeit etwa in psychosomatischen Kliniken, Einrichtungen der Kinder- und Jugendarbeit, der Alten- und Behindertenhilfe, im Strafvollzug, in Theatern, Schulen und soziokulturellen Projekten. Der Master of Fine Arts bildet aus für die professionelle Verwirklichung von künstlerischen Projekten z.B. im öffentlichen Raum, in Galerien, Museen oder auch in der Zusammenarbeit mit Unternehmen. Mit dem Abschluss Master of Arts ist zudem eine weiterführende Promotion möglich.

BEWERBUNG UND AUFNAHME

Der Master of Arts setzt ein Studium der Kunsttherapie oder Theaterpädagogik, der Master of Fine Arts ein künstlerisches Erststudium voraus. Absolvent_innen verwandter Studiengänge – etwa der sozialen Arbeit oder des Grafikdesigns – können fehlende inhaltliche Kompetenzen oder Credit Points in einem individuell zugeschnittenen Brückenstudium erwerben. Die Bewerbung findet über das HKS Online-Bewerbungsportal statt. Dort finden Studieninteressierte detaillierte Informationen zum Bewerbungsverfahren
→ bewerbung.hks-ottersberg.de/#/login

hks Sidefacts

EINSTIEG ÜBER BRÜCKENKURSE

Sollte zum Zulassungszeitpunkt nicht die erforderliche Anzahl an Credit Points vorliegen, gibt es an der HKS Ottersberg die Möglichkeit, diese im Rahmen von Brückenkursen nachzuholen.

LEVEL ONE

Im hochschuleigenen Ausstellungsraum level one im Hamburger Galerienviertel können eigene Ausstellungen kuratiert und Arbeiten einem interessierten Publikum professionell präsentiert werden.

FREIER EINTRITT

Als Student_in an der HKS Ottersberg ist der Eintritt ins städtische Theater Bremen und in die Kunsthalle Bremen sowie 9 weitere Kulturinstitutionen kostenlos.

EIGENER ATELIERPLATZ

Für die künstlerische Arbeit stehen durchgehend eigene Atelierplätze sowie die hochschuleigenen Werkstätten zur Verfügung.

SEM.	MODUL 2 PRAXIS DER KUNST Modulprüfung (be): Ergebnispräsentation	10 CP	MODUL 1 INTERDISZIPLINÄRES PROJEKTMODUL Modulprüfung (be): Ergebnispräsentation	15 CP	MODUL 3 BEGLEITWISSENSCHAFTEN Modulprüfung (be): Hausarbeit	10 CP	MODUL 4 FORSCHUNGSMODUL Modulprüfung (be): Prüfungskolloquium	10 CP
1-2 VZ 1-4 TZ	INTERDISZ. PROJEKTRAUM 1 TPS, 5 CP		PROJEKTMANAGEMENT 2 V/WS, 3 CP ARTS AND COMMUNITY 1 PRO, 12 CP künstlerisch-interdisziplinäre Projekte in sozialen Praxisfeldern und in gesellschaftlichen Räumen		KÜNSTLERISCHE PRAXIS IN LEBENSWELTEN 1 WS, 2 CP WP 1 1 WS, 3 CP Künstlerische Projekte • in Bildungskontexten • im klinischen Kontext • im öffentlichen Raum • in Organisationen WP 2 1 WS, 2 CP • Intersektionale Perspektiven • Ästhetische und soziale Fragestellungen der Gegenwartskultur Interdisz. Kolloquien / Mentoring 3 CP		WISSENSCHAFTSTHEORIE UND FORSCHUNGSMETHODEN 2 WS, 4 CP WP 1 WS, 2 CP • Supervision • Kuratieren Interdisz. Kolloquien / Mentoring 4 CP	
2 VZ 4 TZ	MODUL 5		MASTERARBEIT Dokumentation und Evaluation / Präsentation des Projekts, Prüfungskolloquium					15 CP
CP ges.								60 CP



Foto: Michael Dörner Künstlerin: Zhiyi Zhou

AUF EINEN BLICK

- interdisziplinär ausgerichtetes und projektorientiertes Studium
- variable Studienmodelle (Vollzeit oder berufsbegleitend)
- individuelle Betreuung durch künstlerische und wissenschaftliche Mentor_innen
- Ausbildung in kleinen Gruppen bis zu 20 Studierenden
- Ausbildung mit Lehrenden aus der künstlerischen Praxis
- weiterführende Möglichkeiten zur Promotion

ABSCHLUSS

Master of Arts (M.A.) / Master of Fine Arts (M.F.A.)

STUDIENFORM/-DAUER

Vollzeit, 60 ECTS / 2 Semester berufsbegleitend,
60 ECTS / 4 Semester

KOSTEN

Es fallen Studiengebühren an
→ hks-ottersberg.de/gebuehren-cts

BEWERBUNG UND WEITERE INFORMATIONEN

→ hks-ottersberg.de/arts-and-community

STUDIENBERATUNG

T 04205 . 39 49 33

E-mail bewerbung@hks-ottersberg.de



Foto: Wenke Wollschläger

Die Hochschule für Künste im Sozialen, Ottersberg ist eine staatlich anerkannte private Fachhochschule für angewandte Wissenschaften, Forschung und Kunst. Sie liegt in unmittelbarer Nähe zu den urbanen Zentren Bremen, Hamburg und Hannover. Die HKS versteht sich als kreativer und sozialer Ausbildungs- und Schaffensort der Region und ist gleichzeitig ein national und international agierender Netzwerkpartner.



Hochschule für Künste im Sozialen, Ottersberg
Campus Große Straße 107 . 28870 Ottersberg
T 04205 . 39 49 0
E-Mail info@hks-ottersberg.de
www.hks-ottersberg.de/studium/hks-ottersberg.de/arts-and-community

[hksottersberg](https://www.facebook.com/hksottersberg)

[@hksottersberg](https://www.instagram.com/@hksottersberg)

gefördert durch:

KERBER

Niedersächsisches Ministerium für Wissenschaft und Kultur